

## **Auszug aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 14.07.2022 der Ortsgemeinde Reichenbach:**

### **Tagesordnung**

#### **A. Öffentlicher Teil**

##### **1. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes**

Herr Otto Gilcher wurde vom Vorsitzenden als Ratsmitglied des Ortsgemeinderates Reichenbach gem. § 30 GemO per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten, insbesondere der Schweigepflicht, der Treuepflicht und der Pflichten zur Rücksicht auf das Gemeindewohl verpflichtet.

##### **2. Ergänzungswahl zum Bauausschuss**

Uwe Zimmermann ist verstorben, dadurch ist sein Mandat als Stellvertreter von Pascal Ziehmer im Bauausschuss neu zu wählen. Gemäß § 44 Abs. 1 S. 2 Gemeindeordnung (GemO) setzen sich die Ausschüsse entweder nur aus Ratsmitgliedern oder aus Ratsmitgliedern und sonstigen wählbaren Bürgern der Gemeinde zusammen; mindestens die Hälfte der Mitglieder eines Ausschusses soll jedoch Ratsmitglied sein. Nach § 2 Abs. 3 S. 1 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Reichenbach werden die Mitglieder der Ausschüsse aus Mitgliedern des Gemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgern der Gemeinde gebildet. Gemäß § 2 Abs. 3 S. 2 der Hauptsatzung soll mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder Mitglied des Gemeinderates sein; entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder (vgl. auch Erl. 2.6 Kommentar zu § 45 GemO). Aktuell besteht der Bauausschuss aus 3 Ratsmitgliedern und 2 Nichtratsmitgliedern. Als Stellvertreter sind 2 Ratsmitglieder und 2 Nichtratsmitglieder gewählt worden. Das Ausschussmitglied Pascal Zieher ist Ratsmitglied des Gemeinderates, somit ist ein Ratsmitglied als Stellvertreter des Ausschussmitgliedes zu wählen.

Der Gemeinderat Reichenbach schlägt das Ratsmitglied Holger Rothgerber als Stellvertreter von Ausschussmitglied Pascal Ziehmer vor.

Wahlen erfolgen gemäß § 40 Abs. 5 GemO grundsätzlich in geheimer Abstimmung. Der Ortsgemeinderat kann jedoch die offene Abstimmung beschließen.

##### **Beschluss:**

1. Der Gemeinderat stimmt der offenen Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO zu.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen**

2. Der Gemeinderat stimmt dem genannten Wahlvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen bei 1 Stimmenenthaltung

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte nach § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO.

### **3. Bau einer Lagerhalle**

#### **a) Planungsentwurf und Kostenentwicklung**

Nach einem Ortstermin am 02.06.2022 am Gemeindehaus unter Beteiligung von Ortsbürgermeister Schmidt, den Beigeordneten Schneider und Reis sowie den Mitgliedern des Bauausschusses der Ortsgemeinde Reichenbach wurde auf deren Vorgabe ein Planungsentwurf und eine Kostenentwicklung von dem Bauzeichner Ralph Späth aus Idar-Oberstein zum Bau einer Lagerhalle erstellt.

Herr Späth aus Idar-Oberstein stellte in der Ratssitzung den Ratsmitgliedern eine Kostenschätzung zum Bauvorhaben der Lagerhalle am Gemeindehaus Reichenbach, die von der Bürogemeinschaft Ralph Späth und Dipl. Ing. (FH) Thomas Petry erarbeitet wurde, vor.

Die Kostenschätzung ergibt für den Neubau einen Gesamtbetrag in Höhe von **195.000 € brutto**.

Davon entfallen 140.000 € auf das Bauwerk, 10.000 € für das Erschließen und auf die Außenanlage 15.000 €.

Auf Baunebenkosten entfallen 30.000 € (darin sind 21.000 € für Architekten- und Ingenieurleistungen der Bürogemeinschaft Ralph Späth und Dipl. Ing. (FH) Thomas Petry enthalten).

Die v.g. Beträge sind Bruttobeträge.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Planungsentwurf mit den von der Bürogemeinschaft Ralph Späth und Dipl. Ing. (FH) Thomas Petry aus Idar-Oberstein ermittelten Baukosten in Höhe von **195.000,00 €** für das Bauvorhaben „Neubau einer Lagerhalle“ zu.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Stimmenenthaltungen

Damit wurde das Bauvorhaben abgelehnt.

#### **b) Beantragung Fördermittel**

Aufgrund der Ablehnung unter Punkt a) wurden keine Ausführungen zum Antragsverfahren für Zuwendungen aus dem Investitionsstock des Landes Rheinland-Pfalz (I-Stock) und den Anforderungen zur Gewährung der Mittel gemacht.

### **c) Vergabe der Planungsleistungen**

Aufgrund der Ablehnung unter Punkt a) ist auch die Vergabe der Planungsleistungen nicht erforderlich.

### **4. Anschaffung eines Spielgerätes**

Bereits in der Ratssitzung am 03.03.2022 wurde die Anschaffung einer aus Aluminium pulverbeschichteten Turmkombination bestehend aus Doppelschaukel mit Rutsche beraten. Da man Bedenken wegen der vom Hersteller angegebenen Größe der Stell- und Fallfläche des Spielgerätes hatte, sollte zuerst der Bauausschuss nach Prüfung vor Ort eine Empfehlung abgeben. Der Bauausschuss empfiehlt den Ratsmitgliedern nach einem Ortstermin am 02.06.2022 die Anschaffung der Turmkombination Genf der Firma Espas.

Dem Gemeinderat liegt folgender aktualisierte Preis für die Anschaffung der Turmkombination Genf mit Doppelschaukel der Firma Espas GmbH aus Kassel vor:

<b>Hersteller Turmkombination</b>	<b>Kaufpreis brutto</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Versandkosten</b>
Espas, Kassel	6.402,20 €	3 % Skontoabzug bei Zahlung innerhalb von 8 Tagen = 192,07 €	ja

Die o.a. Preise sind incl. MwSt.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung einer aus Aluminium pulverbeschichteten Turmkombination mit Doppelschaukel und Rutsche von der Fa. Espas zu dem Bruttopreis von **6.402,20 €** zu.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme**

### **5. Annahme von Spenden**

#### **a) Spende der Firma Andre Dunkel aus Reichenbach für die Anschaffung eines Spielgerätes am Gemeindehaus**

Die Ortsgemeinde Reichenbach hat zur finanziellen Unterstützung für die Anschaffung eines Spielgerätes am Gemeindehaus eine Spende von **der Firma Andre Dunkel, Zehntschauser 2, 55776 Reichenbach** in Höhe von **2.500,00 €** erhalten.

Der Betrag ist zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe bestimmt.

Der Vorsitzende bedankte sich für die großzügige Spende und betonte, dass sie in dem vorgenannten Projekt gem. § 52 Abs. 2 Nr. 4 AO sinnvolle Verwendung finden wird.

Die Verwaltung wird gebeten eine Spendenbescheinigung in Höhe von 2.500,00 € auszustellen.

**Beschluss:**

Gestützt auf § 94 Abs. 3 GemO beschließt der Ortsgemeinderat die Annahme der Spende.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

**b) Spende von den Eheleuten Anne und Bernd Steeb aus Reichenbach zur finanziellen Unterstützung des Martinsumzuges**

Die Ortsgemeinde Reichenbach hat zur finanziellen Unterstützung des Martinsumzuges eine Spende von den **Eheleuten Anne und Bernd Steeb, Steinkaul 4, 55776 Reichenbach** in Höhe von **50,00 €** erhalten.

Der Betrag ist zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe bestimmt.

Der Vorsitzende bedankte sich für die großzügige Spende und betonte, dass sie in dem vorgenannten Projekt gem. § 52 Abs. 2 Nr. 4 AO sinnvolle Verwendung finden wird.

**Beschluss:**

Gestützt auf § 94 Abs. 3 GemO beschließt der Ortsgemeinderat die Annahme der Spende.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

**6. Spielplatzfest 2022**

Es wurden die Planungen für das diesjährige Spielplatzfest, das von der Ortsgemeinde am Samstag, den 03. September 2022 ab 13.00 Uhr veranstaltet wird, besprochen.

**Eine Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte nicht.**

## **7. Mitteilungen und Anfragen**

Der Vorsitzende informierte

- über den Rücktritt des Ersten Beigeordneten Steffen Schneider zum 31.07.2022;
- über die Kündigung der Hausmeisterarbeiten für das Gemeindehaus durch Frau Ilka Wahl;
- über die noch ausstehende Zustimmung der Ortsgemeinde Ruschberg zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Kostentragung für die KiTa in Ruschberg. Die Finanzierung bei der OG Ruschberg erfolgt aufgrund der aktuellen Kenntnisse durch die Erhebung einer Sonderumlage;
- über den nicht zustande gekommenen Verkauf des Baugrundstückes Flurstück 142/2 an die Familie Lorisich aus Idar-Oberstein aufgrund des von der Verwaltung ausgesetzten Kaufpreises;
- über die Zusage des Verbandsbürgermeisters Alsfasser in der letzten Ratssitzung am 25.04.2022, der Ortsgemeinde schriftlich zu bestätigen, dass die Ortsgemeinde finanziell nicht von der Geldanlage bei der Greensill Bank betroffen ist. Die schriftliche Bestätigung liegt zurzeit noch nicht vor;
- über die schriftliche Stellungnahme von Herrn Forster (VGV Baumholder) am 20.05.2022 zu TOP 1 der letzten Ratssitzung vom 25.04.2022 bezüglich des Forstwirtschaftsplanes 2022;
- über die Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes Baumholder am 24.05.2022;
- über eine Ortsbegehung des Bauausschusses der Ortsgemeinde Reichenbach am 02.06.2022;
- über den geplanten Abnahmetermin am 05.07.2022 der Baumaßnahme Inexio FTTH Breitbandausbau, der auf den 19.07.2022 verschoben wurde;
- über die Veranstaltung der Jugendkunstschule des Landkreises Birkenfeld am 23.07.2022 im Gemeindehaus mit Malereien. Die Ortsgemeinde stellt die Getränke für die Kinder kostenlos zur Verfügung;
- über den Aufbau der Netzschaukel auf dem Kinderspielplatz;
- über den geplanten Urlaub des Ortsbürgermeisters vom 01.08.2022 bis 14.08.2022;
- über den geplanten Arbeitseinsatz am 27.08.2022 auf dem Kinderspielplatz;

Der Erste Beigeordnete Schneider informierte über einen Gesprächstermin mit dem Ersten Beigeordneten Weber von der Ortsgemeinde Hoppstädten-Weiersbach über den geplanten weiteren Ausbau des Breitbandausbaus für Haushalte in der Ortsgemeinde Reichenbach, denen im Download weniger als 100 Mbit/s zuverlässig zur Verfügung stehen (sogenannte graue Flecken).

Der Beigeordnete Reis informierte über die Begutachtung von Schäden bei der Wegenutzung der ehemaligen K11 zu Trainingszwecken durch den Rallyefahrer Marijan Griebel.